



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Menologium Societatis Jesu Oder Lobsame Bedächtnüß
Deren Patrum Und Fratrum, So Die Societät Jesu mit
Heiligem Leben/ oder Glorwürdigem Todt erleuchtet
haben**

Cöllen, 1708

1. P. Henricus Morsæus. Hieronymus Cignardus.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54677](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54677)



Hornung.

Der 1 Tag des Hornungs.

Gut haben wir die lobwürdige Gedächtnus P. Henrici Moræi, welcher / nachdem er zu Rom in dem Engelländischen Collegio seine Studia vollendet / wiederumb in Engelland verschickt worden; allda er sich umb des Neben-Menschens Seelen Heyl und Wolsfahrt mit begierigem Eyffer angenohmen / und gänzlich dafür aufgeopffert. Wie er dann umb Christi willen treulich gearbeitet / und viel außgestanden hat. Drey mal ist er ins Glend verjagt / vier mal gefänglich eingelegt / und noch öfter für Gericht gestellet / aber allezeit in beständiger Bekantnus des Catholischen Glaubens unüberwindlich gefunden worden. Hat nahent zwanzig Jahr in der Societät zugebracht / und sich in Gehorsamb und Liebe zum Creuz und Leyden jederzeit ganz begierig erzeigt. Ist endlich allein / weil er ein Catholischer Priester war / eingezogen und zum Todt verurtheilet worden. Es ist ungläublich / mit was herzhlichem Freuden-Muth / so auß seinem Angesicht herfür geschienen / er zu verstehen geben / für was grosse Gnad ers halte / umb Christi unsers Heylands wegen zu sterben. Er bedienete sich des Hochgerichts für ein Tangel / und predigte mit dem Strick umb den

B

Hals

Hals allen Vmbstehenden den wahren Catholischen Glauben. Im Jahr Christi 1645. hat er zu London seinen seeligen Geist durch den Strang auffgeben: allda er acht Jahr zuvor durch eingerissener Pest / in welcher er mit grosser unverdrossener Lieb. den Krancken aufgewartet / auch selbst also gefährlich ergrieffen worden / das er kümmerlich mit dem Leben darvon kommen.

A Bermahl hat im Jahr 1608 im Collegio zu Cremona in der Mayländischen Provinz sich zugetragen der Glückselige Todt Hieronymi Cignardi. Ist gewesen ein Scholasticus unserer Gesellschaft eines auferbäulichen Lebens / und unschuldigen wandels. Seine innerliche gestalt der Seelen / wie auch die äusserliche des Leibs waren durch eine Vollkommene Absönderung von der Welt / und Vereinigung mit Gott so wohl eingerichtet / das man ihn hat gehalten einer hohen und fürnehmen Heiligkeit. Hierauff ist ein gleicher Todt / nach einer langen und beschwerlichen Kranckheit / so er mit Höchster Gedult ausgestanden / erfolgt: und ist eben zu der Zeit seine Seele einem auß den Vnsrigen / so damahlen noch nicht Priester war / zu Mayland erschienen / mit anzeigen der Glory / welche sie genieße; und ihm vorgesagt die Reisz in Indien / wie auch erfolget.

Der 2 Tag des Hornungs.

In dem Jahr 1646. ist P. Annas Nocie / ein Franckos / nach viel Mühe und Arbeit / so er 18. Jahr lang in new Franckreich in Bekehrung der wilden Völsckren ausgestanden / knyend mit blossem Haupt / und Creutzweiß auff der Brust übereinander geschlagenen Armben / mitten in dem tieffisten Schnee / Todt / und vor Kälte erstarrt / gefunden worden.

Der